

Öffentliche Niederschrift

Sitzung des Ortsrates Wellingen

Sitzungstermin: Freitag, 19.09.2025

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Ort, Raum: "Alte Kapelle" Wellingen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung

1 ADAC-Rallye

2 Seniorentag 2025

3 Neuregelung zur Aufstellung und Pflanzung von 2025/0533 Weihnachtsbäumen

4 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ortsrat ist beschlussfähig versammelt. Gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.

Da Stephan Faust heute entschuldigt ist, übernimmt Thomas Diwo die Schriftführung für die heutige Sitzung.

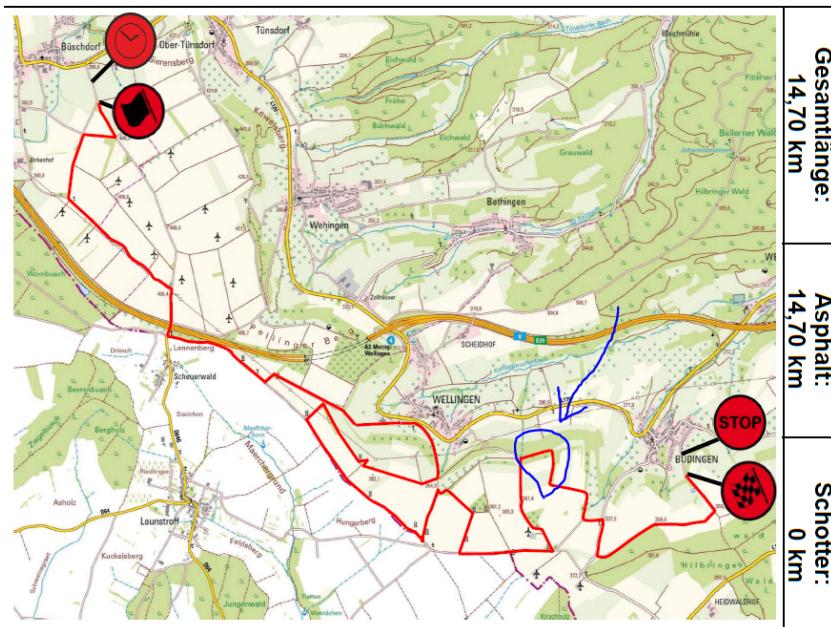
1 ADAC-Rallye

Wie jedes Jahr soll am 25.10.2025 die ADAC- Rallye im Bereich „Steine an der Grenze“ durchgeführt werden. Dazu werden wir im Vorfeld der Genehmigung durch die „Straßenverkehrs- und Kreisordnungsbehörde“ des Landkreises im Ortsrat angehört, ob es Bedenken zu der Durchführung gibt.

In den Vergangen Jahren ist die Durchführung der Rally problemlos verlaufen. Entstandene Schäden wurden umgehend zur Zufriedenheit der Betroffenen reguliert. Die Rally ist eine interessante Veranstaltung, die zahlreiche Besucher, auch aus unserem Dorf anzieht.

Aus Reihen des Ortsrates kommt der Hinweis, dass ein Teil der Strecke Schotterweg ist. Dies aber laut Rallye als Teerweg ausgezeichnet ist. Siehe Markierung im angehängten Plan.

Die Verwaltung wird gebeten diese Information weiter zu geben.



Beschluss:

Der Ortsrat stimmt der Durchführung ADAC- Rally zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

2 Seniorentag 2025

In der Sitzung vom 07.03.2025 wurde dieses Thema vom Vorsitzenden angesprochen.

Es wurde damals von einem Kaffee- und Kuchennachmittag mit Bild- und Filmvorführung im Schulungsraum gesprochen.

Krankheitsbedingt hat der Vorsitzende die Planung bislang ruhen lassen.

Heute geht es konkret darum den Umfang und den Termin festzulegen, sowie abzufragen, wer sich an der Veranstaltung als Helfer bereit erklären würde.

Beratung:

Start 26.10.25, 11.30 Uhr mit gemeinsamen Mittagessen, danach Filmvorführung mit Diskussionsrunde. Im Anschluss Kaffee und Kuchen. Anmeldeschluss 08.10.2025

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt, den Seniorentag am 26.10.2025 ab 11.30 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen, Bild- und Filmvorführung sowie als Abschluss mit Kaffee und Kuchen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Neuregelung zur Aufstellung und Pflanzung von Weihnachtsbäumen 2025/0533
ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage zur „Neuregelung zur Aufstellung und Pflanzung von Weihnachtsbäumen“. Da es offensichtlich im Forst kaum welche gibt, sollen nach Vorschlag der Verwaltung, aus Gründen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes, auf geeigneten Flächen für den Eigenbedarf ökologische Weihnachtsbaumkulturen angelegt werden.

Denkbar wäre für den Vorsitzenden, ähnlich wie auf dem Waldfriedhof in Merzig, eine Fläche auf dem nunmehr größtenteils unbelegten Friedhof Wellingen bereitzustellen.

Ein weiterer Vorschlag ist, diese Weihnachtsbaumkultur auf der Ökologischen Ausgleichsfläche hinter dem Neubaugebiet zu etablieren.

Beratung: Es wurden 3 Standorte ausgesucht. Neuer Containerstandort/Ausgleichfläche hinter dem Neubaugebiet, Friedhof und Fläche um die Schutzhütte am Talweg.

Der Ortsrat wird gebeten einen/mehrere Standorte(e) mitzuteilen, an dem/denen ein Weihnachtsbaum gepflanzt werden kann.

Beschluss:

Der Ortsrat schlägt 3 Standorte vor:

- Neuer Containerstandort/Ausgleichfläche hinter dem Neubaugebiet,
- Friedhof und
- Fläche um die Schutzhütte am Talweg.

Der Ortsrat wird gebeten einen/mehrere Standort(e) mitzuteilen, an dem/denen ein Weihnachtsbaum gepflanzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

4 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Zustand des Ortseingangsbereiches von Wehingen herkommend

Frau Mathilde Weiß hat am Vortag der Sitzung den Vorsitzenden auf den ungepflegten Zustand hingewiesen. Zum einen rankt links neben der Ortseingangstafel „Gott zum Gruß in Wellingen“ ein Rosenstock, der zurückgeschnitten werden sollte.



Weiterhin zeigt Frau Weiß auf, dass sich rechts davon eine „Anpflanzung“ rund um einen Baum in einem ungepflegten Zustand befindet.



Der Vorsitzende hat diesbezüglich mit der zuständigen Mitarbeiterin des Baubetriebshofes Kontakt aufgenommen. Eine zeitnahe Erlledigung der Pflegemaßnahmen wurde zugesichert.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, die Patenschaft zur Pflege dieser Objekte von engagierten Bürgern übernehmen zu lassen. Aufgrund der Personalsituation kann der Bauhof diese Tätigkeiten nicht immer zum nötigen Zeitpunkt gewährleisten.

Zustand der Flächen um den Absinkweiher neben der Autobahnauffahrt Wellingen

Frau Mathilde Weiß schildert die mangelhaften Zustände um diesen Absinkweiher.

-Den an mehreren Stellen beschädigten Zaun müsste instandgesetzt werden

-Der Spazierweg am Absinkteich an der Autobahn vorbei Richtung Scheidwald ist zu gewuchert und müsste zurückgeschnitten werden.

-Um den Absinkweiher herum wuchern Hecken und Sträucher etc. auf dem Spazierweg, sowie auf den Grundstücken der unterhalb anliegenden Wohngebäuden, die zurückgeschnitten werden müssten.

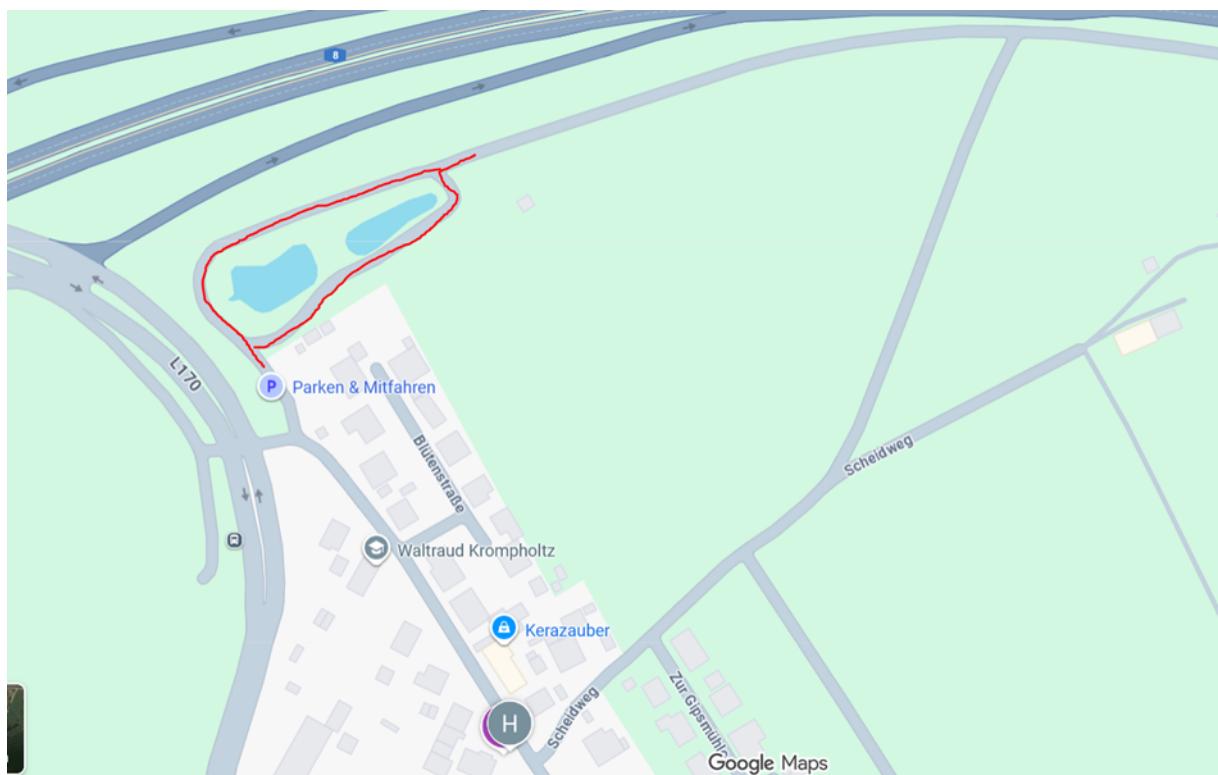
-Es sind tote Eschen wahrzunehmen, die zu fällen sind.

Zuständig ist wohl die Autobahnmeisterei Dillingen. Die Stadtverwaltung wird gebeten, diese mit der Bitte um Beseitigung der Missstände zu kontaktieren.



Weiterhin schildert Mathilde Weiß das Problem, dass sich im Bereich des Absenkweihers immer LKW's verfahren. Diese fahren in die Sackgasse vom Scheidweg, kommen bis zum Weiher und können dort nicht drehen. Recherchen haben ergeben, dass diese Stelle bei Google Maps als Rundweg angegeben ist. In Wirklichkeit jedoch eine Sackgasse ist. Im unteren Bild mit roter Linie gezeigt.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ein Sackgassenschild im Bereich der Kreuzung aufzustellen. Örtlichkeit siehe Bild.



Geschwindigkeitsreduktion auf der L170

Dazu teilt die Verwaltung mit, dass es bzgl. der Geschwindigkeitsreduktion noch keinen neuen Sachstand gibt. Die Angelegenheit liegt weiterhin zur Prüfung beim LK. Sollten wir eine Rückmeldung erhalten, geben wir diese selbstverständlich umgehend weiter.

Bereitstellung eines Jugendraumes

Zum Thema Jugendraum steht Frau Wagner aus unserem Hause im ständigen Kontakt mit Frau Diwo und Frau Dick. Eine endgültige Entscheidung ist hier wohl noch nicht gefallen.

Anbringung von Wasserablauftrinnen am Talweg

Dieses Projekt wurde nun abgeschlossen. 4 Betonrinnen wurden eingebaut. Die Wirkung wird nun beobachtet.

Umbauarbeiten in der Schule

Bislang ist der ersehnte Anruf, den Keller zu räumen, noch nicht eingegangen. Ob es nun an dem noch nicht genehmigten Haushalt hängt oder andere Beweggründe zugrunde liegen, ist dem Vorsitzenden nicht bekannt.

Feldweg zwischen dem „Flatterweg“ und dem „Hocksfels“, unterhalb der Gasstation

Dieser Weg zeigt deutliche Schäden (Spurrillen, Schlaglöcher) auf. Die Verwaltung wird gebeten, die Instandsetzung zu prüfen.

Touristisches Hinweisschild“ an der L170 gegenüber der Autobahnabfahrt Wellingen



Auf dem Schild wird auf „Restaurant/ Hotel“ hingewiesen. Leider gibt es beides in Wellingen nicht mehr. Daher wird gebeten, dieses Schild gegen ein Hinweisschild für „Steine an der Grenze“ zu ersetzen.

Metallgeländer oberhalb des Friedhofes Wellingen

Klaus Capl hat dem Vorsitzenden seine Wahrnehmung mitgeteilt, dass das oberste Geländer an der Lilienstraße in Bewegung ist. Es ist nach hinten geneigt. Im Bürgersteig ist ein Spaltmaß zwischen den Randsteinen und den Verbundsteinen entstanden. Hier sei vermutlich etwas in Bewegung. Die Verwaltung wird gebeten, den Zustand und ggf. notwendige Maßnahmen zu prüfen.



Ortsbereisung

Am Mittwoch fand die Ortsbereisung des Oberbürgermeisters und Teilen der Verwaltungsspitze statt. Von Seiten des Vorsitzenden wurde die Bereitstellung eines Jugendraumes, sowie die Instandsetzungsnotwendigkeit des Feldweges zwischen Flatterweg und Hocksfelserweg geschildert.

Sonstiges:

Günther Moos spricht die Qualität der Baumaßnahme im Talweg an. Die Qualität der Schotterung gleiche einer Hügelpiste. Der Weg sei seitdem sehr schlecht zu befahren. Es sei sinnvoll die seitlichen, mit Gras bewachsenen Erhöhungen zu entfernen, somit könne das Wasser gut ablaufen.

Die Verwaltung wird gebeten eine Bankettpflege zu prüfen.

Zudem spricht Günther Moos die Situation des Scheidweges an. Hier laufe bei Regen das ganze Wasser der oberen Felder über die Straße runter und sammle sich dort. Siehe Bild bei leichtem Regen!



Die Verwaltung wird gebeten, den entsprechenden Fachbereich zu beauftragen, den Graben oberhalb der Straße (rote Markierung) zu reinigen/wiederherzustellen und im unteren Bereich (blaue Markierung) eine Bankettpflege auszuführen, um dem Wasser die Möglichkeit des Ablaufs in das Wiesengelände zu geben.